



NACHRICHTEN AUS HESSEN

Jugendfeier 2007 am 6.5. im Bürgerhaus Egelsbach

v.l.: Yves Geib, Nele Ruppertsberg, Marina Saueressig, Rebecca Schimkat, Gemeindevorsteherin Margarete Rühl



...am 2.6. im Schloß Langenselbold

v.l.: Gina Geisler, Luka Messer, Steffen Schäfer, Oliver Grund



Vorankündigungen Herbst 2007

Tagesseminar „Religion ohne Gott?“

**am Samstag 8. September 2007 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Bürgerhaus Gleiberg in Wettenberg,
Krofdorf-Gleiberg, Burgstraße**

Referate:

- Dr. Joachim Kahl, Marburg: *Atheismus*
- Dr. Holger Behr, Langen: *Die „heimliche Religion der Deutschen“ - Pantheisten sind wir doch alle*
- Dieter Bender, Wettenberg: *Agnostizismus - zum Verhältnis von Unglauben und Staat*
- Gerd Mitschke, Darmstadt: Einführung und Moderation

Um Anmeldung bei der FLH (0611-377715)
oder der veranstaltenden Gemeinde wird gebeten.

Ab 15:30 Uhr im Rahmen des Seminars:

öffentliche Podiumsdiskussion „Brauchen wir einen neuen Atheismus“

**Indianer-Ferienwoche vom 15.-19.10.2007
im Egelsbacher Wald
Tagesspiele und Freizeit für Kinder von 6-14 Jahren
Naturfreundehaus.**

Infos/Anmeldungen bei der FLH unter Tel. 0611-377715. Willst du mehr vom Leben in der Prärie erfahren und erleben, so melde dich an!
Kosten: 50 € für Tagesspiele einschließlich Mittagessen und Ausflug.
80 € für Freizeit mit Übernachtung, Vollverpflegung und Programm.
Mitgliederpreise: Tagesspiele 32 €, Freizeit 58 €.
Geschwisterkinder erhalten 10 € Ermäßigung.

Vorankündigungen Herbst 2007

200. Geburtstag Robert Blum Festveranstaltung in Berlin vom 21. – 23. September 2007

Seminar im Planetarium Prenzlauer Berg

Feierstunde mit Revolutionsrevue am Sonntagmorgen

in der alten Feierhalle der Freireligiösen Gemeinde Berlin.

Wir beabsichtigen eine Wochenendfahrt nach Berlin zu dieser vom Dachverband freier Weltanschauungsgemeinschaften (DFW) veranstalteten Jubiläumsfeier.

Infos und Anmeldungen bei der FLH unter Tel. 0611-377715.

Nachlese zum letzten Reli-Seminar

Auch dieses Mal war das Religionsunterrichts-seminar vom 27. bis 29.04.2007 in der Jugendherberge Darmstadt, wie gewohnt ein voller Erfolg. Unser Thema für das Wochenende lautete: Konfliktfeld „Mensch und Natur“ mit dem Schwerpunkt „Klimawandel“.

Wie immer war das Wochenende eine Mischung aus Spaß und Wissen. Jedoch sollte man auch die schlaflosen Nächte nicht außer Betracht lassen, welche uns Jugendliche nicht wirklich störten und wir uns auch nicht anmerken ließen. Wie üblich wurden wir in 3 Lerngruppen eingeteilt. Kati übernahm die jüngsten, Klaus die mittleren und Holger die ältesten Schüler, wozu auch ich gehörte.

An dieser Stelle ein großes Lob an Holger, denn seine Ausdrucksweise wird von Seminar zu Seminar verständlicher und durchschaubarer, worauf er sehr stolz sein kann. Das Thema war klasse gewählt, da es sehr überschaubar, nachvollziehbar, aktuell und von jeder Altersklasse gut zu meistern war.

Im Unterricht definierten wir erst mal das Wort Klima.

Kurz: Das Klima beschreibt den Zustand der Atmosphäre innerhalb eines längeren Zeit-

raumes für einen bestimmten Ort oder ein bestimmtes Gebiet. Dann sprachen wir über Eisbohrungen in der Antarktis, welche uns helfen, Erkenntnisse über das Klima der letzten 55 Millionen Jahre zu gewinnen. Wir diskutierten auch über das Klimasystem. Danach fanden wir heraus, dass die globale Erderwärmung, bei welcher der Treibhauseffekt eine große Rolle spielt, auch beim Klimawandel beachtet werden muss. Aus diesem Grund entstand das „Kyoto-Protokoll“, das ein Abkommen der Länder dieser Erde (mit wenigen Ausnahmen, z.B. USA, die zwar das Protokoll unterschrieben hat, es aber nicht umsetzen will) ist, welches die CO₂-Emissionen (CO₂= bedeutendes Treibhausgas) verringern und somit den weltweiten Klimaschutz garantieren soll. Um dem Problem der Treibhausgase entgegenzuwirken, sollte man auf erneuerbare Energien, wie z.B. Solarenergie umsteigen.

Leider kennen nur sehr wenige Menschen die fatalen Schattenseiten bzw. verheerende Folgen des Klimawandels, wie z.B. Dürren und Überschwemmungen.

Als Abwechslung zum Unterricht durften wir uns 2 Std. in der Innenstadt von Darmstadt

WIR GRATULIEREN !

(RUNDE GEBURTSTAGE AB 70 JAHRE, SOWIE ALLE GEBURTSTAGE AB 90 JAHRE)

01.07.	Katharina Brehm	92 Jahre	Neu-Isenburg
02.07.	Frieda Noss	70 Jahre	Neustadt
05.07.	Elisabeth Rüspeler	103 Jahre	Dietzenbach
06.07.	Marianne Ruth	70 Jahre	Erlensee
10.07.	Werner Krombach	91 Jahre	Lahnau
10.07.	Anneliese Henning	80 Jahre	Neu-Isenburg
13.07.	Elisabeth Heising	96 Jahre	Neu-Isenburg
14.07.	Walter Weilmünster	85 Jahre	Dietzenbach
17.07.	Jakob Bassler	70 Jahre	Mörfelden-Walldorf
19.07.	Herbert Waider	75 Jahre	Dreieich
22.07.	Liselotte Draudt	75 Jahre	Rüsselsheim
04.08.	Heinz Bunte	97 Jahre	Frankfurt
05.08.	Hans Fink	70 Jahre	Wettenberg
08.08.	Fritz Hermann	75 Jahre	Erlensee
17.08.	Dr. Erwin Kummer	80 Jahre	Langen
19.08.	Rudolf Steffens	91 Jahre	Frankfurt
21.08.	Lina Weilmünster	91 Jahre	Dietzenbach
22.08.	Wilhelm Halbschmidt	85 Jahre	Langenselbold
24.08.	Anna-Elisabeth Muhl	94 Jahre	Heuchelheim
31.08.	Rudi Türner	85 Jahre	Dietzenbach

Wir gratulieren zur Volljährigkeit:

29.08. Jan Gilberg, Darmstadt

Fortsetzung von Seite 3: Nachlese zum letzten Reli-Seminar

austoben, wobei wir Mädchen das Shopping-Angebot sehr begrüßten. Auch die „alte Tradition“ des Essens wurde von Holger nicht außer Acht gelassen und somit wurden uns allen 2 Kugeln Eis spendiert.

Positiv ist anzumerken, dass wir am Wochenende besonders viele Schüler waren. Negativ ist jedoch, dass für diese große Anzahl von Schü-

lern die gestellten Gruppenräume zu klein waren und dass der gewünschte Nachschub an Essen nicht immer von der Jugendherberge berücksichtigt wurde.

Abschließend kann ich sagen: Ich freue mich auf das nächste Reliseminar, hoffentlich in Bad Homburg???

Janika Keck

Veranstaltungskalender

Sa- So	30.06. - 01.07.	Offenbach Schillerplatz 1	Vortreffen zur Jugend-Sommerfreizeit am Edersee in der Frei-religiösen Gemeinde Offenbach
Fr	13.07. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindenachmittag Altenhilfezentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27
Di	17.07. 18.00- 20.00	Wettenberg	Beratung und Information der Freireligiösen Gemeinde Krofdorf-Gleiberg-Gießen-Wetzlar „Haus der Begegnung“, Am Wingert 21, Krofdorf-Gleiberg
Sa	21.07.	Wettenberg	Tagesfahrt zum Weltkulturerbe Völklinger Hütte Besuch der Ausstellung Genius 1
Fr	27.07. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindenachmittag Altenhilfezentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27
	05.08. - 18.08.	Edersee	Sommerfreizeit in der Jugendherberge „Hohe Fahrt“ Freireligiöse Jugend Baden/Hessen/Offenbach/Pfalz
Fr	10.08. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindenachmittag Altenhilfezentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27
Di	21.08. 18.00- 20.00	Wettenberg	Beratung und Information der Freireligiösen Gemeinde Krofdorf-Gleiberg-Gießen-Wetzlar „Haus der Begegnung“, Am Wingert 21, Krofdorf-Gleiberg
Fr	24.08. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindenachmittag Altenhilfezentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27

Gemeindeferien Juli/August in den Gemeinden Darmstadt, Langenselbold, Wiesbaden

VERMISCHTES...

- **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25. Juli 2007 !!**
- **Urlaub:** Die Geschäftsstelle ist vom 30. Juli bis 19. August 2007 geschlossen. In dringenden Fällen wie z. B. bei Bestattungen bitte Herrn Dr. Holger Behr anrufen: 06103-52619.
- **Urlaub Dr. Holger Behr** von 9. - 29. Juli 2007.
- Die Einweihung der neuen Räume der Freireligiösen Gemeinde Neu-Isenburg wird nach der Sommerpause stattfinden. Wir werden Sie informieren, wenn der Termin feststeht.

WIR TRAUERN UM UNSERE MITGLIEDER

Rudolf Ackermann, Hanau • Horst Becker, Wettenberg • Helene Fink, Mörfelden-Walldorf • Werner Gibbe, Langenselbold • Irmgard Jost, Egelsbach • Hans Günther Krauskopf, Kelsterbach • Hermann Küster, Dietzenbach • Karl Schaich, Neu-Isenburg • Herbert Spielmann, Rodenbach • Elfriede Steinbacher, Neu-Isenburg

Infos/Termine für Kinder und Jugendliche

Jugendversammlung vom 29. April 2007

Im Rahmen des letzten Unterrichtsseminar der 5. bis 13. Klassen wurde in der Jugendherberge Darmstadt eine Jugendversammlung durchgeführt. Eine Einladung hierfür wurde bereits der Einladung zum Seminar selbst beigelegt. Sinn und Zweck der Versammlung war es, einen neuen Jugendvorstand zu wählen, der sich um die Interessen und Wünsche der Jugendlichen kümmert. Der neue Jugendvorstand besteht aus folgenden Mitgliedern:

Präsident: Timo Saueressig, Vizepräsident: Robert Alig, Schatzmeisterin: Julia Klimpel, 2. Schatzmeisterin: Sarah Kühne, Schriftführer: Nico Guthmann, 2. Schriftführerin: Luka Messer und als Beisitzer: Michael Alig und Nadine Wiesner.

Der Vorstand hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Kontakte innerhalb der Jugendlichen zu stärken. Zum Beispiel durch regelmäßige Treffen, Veranstaltungen und Ausflüge. Der erste Ausflug fand bereits am 16. Juni statt. Die FJH (Freireligiöse Jugend Hessen) fuhr in den Europapark nach Rust. Mit über 40 Teilnehmern war dies bestimmt ein schöner Ausflug. Ein weiterer Erfolg, die Einrichtung einer eigenen Jugendseite im Internet könnt ihr euch ansehen:

www.freireligiöse-jugend-hessen.de

Freireligiöser Religionsunterricht

Unser Religionsunterricht ist staatlich anerkannt und berechtigt zum regulären Noteneintrag in das Zeugnis. Teilnehmen können alle Schüler, unabhängig ob sie freireligiös sind oder einer anderen bzw. keiner Konfession angehören. Wer noch nicht zu unserer Gruppe gehört, sollte einfach mal in unseren weltoffenen und kritischen Unterricht reinschnuppern!

Blockunterricht für Schüler/innen der 5. – 13. Klasse in der Jugendherberge.

Termin und Thema unseres nächsten Wochenendseminars werden rechtzeitig bekannt gegeben. Infos bei Dr. Holger Behr, Tel. 06103-52619 oder in der FLH-Geschäftsstelle, Tel. 06103-377715.

Monatlicher Grundschul-Blockunterricht in Neu-Isenburg

Natürlich sind alle Grundschüler zum Unterricht eingeladen. Der Unterricht findet monatlich samstags von 14 - 17 Uhr in den Räumen der Freireligiösen Gemeinde Neu-Isenburg, Ludwigstr. 68 statt. Sollten sich zum Unterricht Nachfragen ergeben, steht Ihnen gerne zur Verfügung:

email :melanie.hofmann@gmx.de oder die FLH Geschäftsstelle unter 0611-377715

Termine Grundschulunterricht nach den Ferien: 1.9., 29.9., 3.11., 1.12.

WEGE OHNE DOGMA

bietet Beiträge zu religiösen und gesellschaftlichen Themen unserer Zeit aus freigeistig, freireligiös, humanistischer Sicht.

WEGE OHNE DOGMA

informiert über Aktivitäten und Veranstaltungen freigeistiger, freireligiöser, humanistischer Gemeinden und Verbände

WEGE OHNE DOGMA

ist eine Monatszeitschrift, die im Wechsel von Freie Religion (Redakteur: Thomas Lasi, Freireligiöse Landesgemeinde Baden) und Der Humanist (Redakteur: Dr. Holger Behr, Freireligiöse Landesgemeinschaft Hessen) erscheint.

WEGE OHNE DOGMA

sollte von jedem abonniert werden, der bei religiösen und gesellschaftspolitischen Fragen interessiert ist an den Anregungen und Antworten aus freigeistig, freireligiös, humanistischer Sicht.

Was müssen Sie tun? Füllen Sie den Bestellzettel aus, schneiden Sie ihn aus und schicken Sie ihn an die angegebene Adresse.

Antwort

Freireligiöse Verlagsbuchhandlung
T 6, 26
68161 Mannheim

Bestellung der Zeitschrift und Erteilung einer Einzugsermächtigung

Ich (wir) bestelle(n) ____ Abonnement(s) der Zeitschrift „Wege ohne Dogma“ zum Jahresbezugspreis von 21,00 EUR.

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) die Freireligiöse Verlagsbuchhandlung bis auf Widerruf, die von mir (uns) zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines (unseres) Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein (unser) Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Konto führenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Name, Vorname	Straße	PLZ	Ort
Konto-Nr.	Name der Bank	Bankleitzahl	
Zahlungen wegen Zeitschriftenabonnement „Wege ohne Dogma“			
Ort und Datum		Unterschrift	

Freireligiöse Landesgemeinschaft Hessen

Körperschaft des öffentlichen Rechts

65185 Wiesbaden, Rheinstraße 78, Telefon: 0611 - 37 77 15
email: buero@freireligioese-hessen.de Fax: 0611 - 37 77 52

Bürozeiten: Montag - Freitag, 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr (Elke Suchanek)
Dienstag und Donnerstag persönliche Besuche möglich

Präsident: Manfred Gilberg, Tel. 06151-307749, Fax: 06151-307725
email: praesident@freireligioese-hessen.de

Landessprecher: Dr.Holger Behr, Tel.: 06103-52619, Fax -977442
email: sprecher@freireligioese-hessen.de

Trauerfeiern, Ehe- und Lebensfeiern:

Bitte wenden Sie sich unbedingt **vor** Festlegung des Termins
und Bestellung eines Sprechers an unser Büro!

Bank- und Spendenkonten der FLH:

Sparkasse Langen-Seligenstadt BLZ 506 521 24 Kto. Nr. 034000463

Bank- und Spendenkonto des Freireligiösen Wohlfahrtsverbandes:

Sparkasse Langen-Seligenstadt BLZ 506 521 24 Kto.-Nr. 033003252

Darmstadt (K.d.ö.R)	Herdweg 31, 64285 Darmstadt, Tel. 0 61 51 -6 23 31, Fax -96 35 15, Vorsteher: Manfred Gilberg, Tel. 06151 - 30 77 49 Fax -307725 darmstadt@freireligioese-hessen.de
Dietzenbach	Norbert Spengler, Finkenweg 3, 63128 Dietzenbach, Tel. 0 60 74 -2 49 73 dietzenbach@freireligioese-hessen.de
Egelsbach-Erz- haus. - Langen	Margarete Rühl, Geschwindstr.11, 63329 Egelsbach Tel. 06103-43542 egelsbach@freireligioese-hessen.de
Frankfurt/M - Bad Vilbel	Elke Wunderwald, Taunusstr. 3d, 63477 Maintal, Tel. 0 61 09 -6 90 17 frankfurt@freireligioese-hessen.de
Kelsterbach	kelsterbach@freireligioese-hessen.de
Langenselbold -Main-Kinzig	Heinz Walter, Feldberggring 65, 63505 Langenselbold, Tel. 0 61 84 -43 07, langenselbold@freireligioese-hessen.de
Mörfelden- Walldorf	Wolfgang Schöneberger, Hochstr. 14, 64546 Mörfelden-Walldorf, Tel. 069 – 35 35 03 59 und 0174 1331082 moerfelden@freireligioese-hessen.de
Neu-Isenburg	Ortrun Lenz, Beethovenstr. 96, 63263 Neu-Isenburg, Tel.: 0 61 02 – 22130 Fax 06102-723513 neu-isenburg@freireligioese-hessen.de
Wettenberg	Dieter Bender, Wetzlarerstr. 25, 35435 Wettenberg, Tel.: 0641 - 98 05 854 wettenberg@freireligioese-hessen.de
Wiesbaden (K.d.ö.R)	Rheinstraße 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 06 11 -37 77 15 Fax -37 77 52 www.frgwi.de/freireligioese.gemeinde@frgwi.de Vorsteher: Dr.Holger Behr, Tel.s.o., holger_behr@yahoo.de